



Jede zweite Person mit akutem Durchfall kann zusätzlich unter Begleitsymptomen wie Blähungen oder Krämpfen leiden.*

IMODIUM® AKUT DUO – unsere Kompletthilfe bei akutem Durchfall mit Blähungen oder Krämpfen



Einzigartige Wirkstoffkombination:
Loperamid + Simeticon



Lindert schnell
akuten Durchfall



Einfache Anwendung
durch 2-in-1 Wirkung



Behandelt auch
unangenehme
Blähungen und
Krämpfe



MIT
2-in-1
WIRKUNG

Viele Betroffene leiden darunter. **Imodium® akut Duo** ermöglicht schnelle Linderung in einem Produkt.

Fragen Sie bei der nächsten **Beratung** auch nach **Begleitsymptomen**.

* Umfrage, U&A, 2020

Imodium® akut Duo. Zusammensetzung: **Arzneil. wirks. Bestandl.:** 1 Tbl. enth.: Loperamidhydrochlorid 2 mg und Simeticon (entspr. 125 mg Dimeticon). **Sonst. Bestandl.:** Calciumhydrogenphosphat, mikrokristalline Cellulose, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A) (Ph. Eur.), Acesulfam-Kalium, Stearinsäure (Ph. Eur.) [pflanzlich], künstliches Vanille-Aroma (enthält: Maltodextrin (weniger als 4,4 mg/Tbl.) (enth. Glucose), Ethanol, Propylenglycol u. Benzylalkohol (weniger als 0,026 mg/Tbl.)). **Anwendungsgebiete:** Symptom. Behndl. akuter Durchfälle b. Erw. u. Jgdl. > 12 J., wenn dabei auch abdom. Beschwerden auftreten, die durch eine vermehrte Gasbildung verursacht wurden u. einen aufgeblähten Bauch, Krämpfe o. Blähungen umfassen. **Warnhinweis:** Enth. Benzylalkohol und Maltodextrin (enth. Glucose). **Gegenanzeigen:** Kdr. < 12 J.; Überempfindlichk. geg. d. Wirkstoffe o. sonst. Bestandl.; akute Dysenterie mit Blut im Stuhl u. hohem Fieber; akute Schübe einer Colitis ulcerosa; Colitis pseudomembranosa durch Einn. v. Breitspektrum-Antibiotika; bakt. Enterocolitis durch invasive Mikroorganismen (z. B. Salmonellen, Shigellen u. Campylobacter); Pat. bei denen eine Hemmung d. Peristaltik zu vermeiden ist wegen mögl. Folgeerkrankungen einschl. Ileus, Megacolon, toxisches Megacolon. **Sofort absetzen,** wenn Obstipation, Ileus o. eine starke Aufblähung d. Bauches auftreten. **Nebenwirkungen:** **Häufig:** Kopfschmerzen, Dysgeusie; Übelkeit. **Gelegentlich:** Somnolenz, Schwindelgefühl; abdom. Schmerzen/Beschwerden, Schmerzen im oberen Abdominaltrakt, Erbrechen, Obstipation, aufgeblähter Bauch, Dyspepsie, Flatulenz, Mundtrockenheit; Hautausschlag; Asthenie. **Selten:** Überempfindlichkeitsreakt., anaphyl. Reakt. (einschl. anaphyl. Schock), anaphylaktoide Reakt.; Bewusstlosigkeit, Bewusstseinsstörung, Stupor, Hypertonie, Koordinationsstörungen; Miosis; Ileus (einschl. paralytischem Ileus), Megacolon (einschl. toxisches Megacolon); bullöse Reakt. (einschl. Stevens-Johnson Syndrom, toxisch epidermale Nekrolyse, Erythema multiforme), Angioödem, Urticaria, Pruritus; Hamretention; Müdigkeit. Johnson & Johnson GmbH, 41470 Neuss. Stand: 11/2020